

biber

Thermometer Nero, Glas/Messing



Anleitung
Instructions

Kein Quecksilber mehr! Dieses Dekorationsobjekt zeigt die Temperatur durch das sorgfältig arrangierte Zusammenspiel von Wasser und Luft an. Das Prinzip ist einfach. Je höher die Temperatur, desto mehr vibriert und dehnt sich Wasser aus. Wasser ist inkompressibel, aber Luft lässt sich komprimieren. Die einzige Lösung für das Wasser besteht darin, die Luft im schwimmenden Objekt zu ersetzen, das schwerer wird und sich nach unten bewegt.

Das Prinzip ist genial, eine kleine Pipette im Schwimmer verbindet das Wasser im Rohr mit dem im Schwimmer, wodurch die Transfusion erfolgt.

Wenn es kälter wird, lässt der Druck auf das Wasser nach, wodurch sich die Luft im Schwimmer wieder ausdehnen kann. Dadurch wird der Schwimmer leichter und er kann sich somit nach oben bewegen.

Das System wird durch die kleine Kette, die am Schwimmer befestigt ist, ausbalanciert. Er kann somit im Gleichgewicht zwischen Aufwärts- und Abwärtsbewegung bleiben; andernfalls würde es nach unten sinken oder oben bleiben. Es ist alles eine Frage des Gleichgewichts.

Kalibrierung

1. Füllen Sie ein Glas Wasser mit Mineralwasser.
2. Tauchen Sie das Gerät in das Wasserglas und saugen Sie das Wasser durch Ziehen an der Spritze (Halbspritze) auf.
3. Entfernen Sie die schwarze Kappe oben und schrauben Sie den Aufsatz fest.
4. Drücken Sie mit dem Finger auf den kleinen Messingstab auf dem Aufsatz und sorgen Sie mit dem Finger für eine Abdichtung.
5. Stellen Sie die richtige Temperatur ein, indem Sie die Spritze drücken, um den Zeigefinger zu senken, oder ziehen, um sie anzuheben. Achten Sie darauf, dass keine Luftblase in der Röhre entsteht.
6. Wenn eine Luftblase erscheint, muss diese aufgesaugt und der Vorgang wiederholt werden.
7. Wenn die Kalibrierung korrekt ist, lassen Sie Ihren Finger schnell los und bauen Sie den Aufsatz wieder ab.

No more mercury! This decorative object indicates the temperature thanks to the carefully arranged interaction of water and air.

In principle, it's simple. The higher the temperature, the more water vibrates and expands. Water is incompressible, but air can be compressed. The only solution for the water is to take the place of the air in the floating object, which becomes heavier and moves downwards.

It's ingenious: a small pipette in the floating object links the water in the tube to the water in the float, so that the transfusion can take place.

When it gets colder, the pressure on the water declines, allowing air to expand again in the float. This lightens the float, which can thus move upwards.

The system is balanced by the small chain attached to the float. It can thus remain in balance between the upward and downward movement. If not, it would sink to the bottom or stay at the top. It's all a matter of balance.

Calibration

1. Fill a glass of water with mineral water.
2. Dip the device into the glass and suction the water by pulling on the syringe (half-syringe).
3. Remove the black cap and screw the top on tightly.
4. Press on the small brass rod on the attachment with your finger to seal it.
5. Set the correct temperature by pushing to lower the syringe with your index finger or pulling to raise it. Make sure there is no air bubble in the tube.
6. If an air bubble appears, it must be suctioned up and the procedure repeated.
7. When the calibration is correct, quickly release your finger and dismantle the attachment.